



BÜRGERSTIFTUNG REGION RENDSBURG · Eiderstraße 69 · 24768 Rendsburg

Jahresbericht 2010

Bundesweit sind 257 Bürgerstiftungen aktiv tätig. In Schleswig-Holstein sind 6 Bürgerstiftungen vom Bundesverband Deutscher Stiftungen zertifiziert und entsprechen damit den 10 Merkmalen einer Bürgerstiftung. Die Bürgerstiftung Region Rendsburg hat das Gütesiegel zum zweiten Mal erhalten und weist in Schleswig-Holstein das höchste Stiftungskapital aus. Das durchschnittliche Stiftungskapital liegt in unserem Land bei 148.000,-- €.

Diese gute Finanzgrundlage ist den Stiftern und Spendern zu verdanken, die die Idee aufgegriffen haben: „Frag nicht zuerst was der Staat für Dich tun kann, sondern frage Du, was Du für die Gesellschaft tun kannst.“

Aus den Zinserträgen des Stiftungskapitals und aus Spendengeldern konnten folgende Projekte gefördert werden:

5.000,-- € Demenzfreundliche Stadt

Ein Tabu-Thema, das durch Vorträge, Pressemitteilungen und Plakataktionen in das Bewusstsein der Öffentlichkeit gerückt wurde. Vorhandene Barrieren für Menschen mit Behinderung wurden durch diese Initiative abgebaut und mehr Toleranz erreicht.

2.250,-- € Aukamp-Schule Osterröfeld

Schule und ev. Kirchengemeinde haben im Rahmen eines pädagogischen Gemeinschaftsprojektes ein archäologisches Forschungsareal für Kinder der Klassen 3 + 4 eingerichtet. Kinder sollen hier praktische Archäologie erleben, um sich so in die Lebenswelt früherer Zeiten hinein zu versetzen.

1.500,-- € Blinden- und Sehbehinderten Verein Schleswig-Holstein

Am 29. 05.2010 wurde im Landestheater Schleswig-Holstein in Rendsburg das Theaterstück „Der Gast“ von David Phasao aufgeführt. Durch eine Beschreibung der visuellen Aspekte und durch technische Hilfsmittel erhält der blinde Besucher ein Erlebnis von Gestik und Mimik und versetzt ihn so in die Lage der Handlung zu folgen.

- 2.000,-- € Blasorchester Christian Timm Realschule**
- Die Europa-Schule wurde mit ihren über die Grenzen bekannten Blasorchester zum Nationalfeiertag am 17. Mai 2010 nach Oslo eingeladen. Die Reise- und Unterkunftskosten mußten selbst getragen werden.
- 2.500,-- DLRG Schacht-Audorf**
- Die Anschaffung eines Schulungs- und Rettungsbootes wurde erforderlich.
- 1.200,-- Landesverband für körper- und mehrfach Behinderte**
- Betroffene Familien aus dem Raum Rendsburg konnten dank des Zuschusses an einem therapeutischen Lehrgang teilnehmen, der Hilfen zur Verbesserung der Unterstützung und des Umganges mit Behinderungen anbot.
- 500,-- € Kirchengemeinde St. Jürgen**
- Am Heidberg Herbstfest nahmen 50 Kinder und Jugendliche teil. Der Zuschuss ist für Teilnehmer, die die Eigenleistung nicht aufbringen können.
- 300,--€ Senioren-Wohnanlage Neue-Heimat**
- Der Förderverein für die Erhaltung technischen Kulturgutes e.V. hat ein Modelleisenbahnwochenende in der Seniorenanlage angeboten. Da die Veranstaltung öffentlich war, kam es zu vielen Begegnungen zwischen Jung und Alt.
- 1.000,-- € Kulturwerk Bildender Künstler, Landesverband**
- Der Rendsburger Bildhauer Tom Müllers erhielt 2009 den Landesschau-Kunstpreis. Der Preis besteht aus einer Ausstellung im Brunswiker Pavillon und einem Katalog. Die Stiftung wurde um einen Zuschuss zu den Katalogkosten gebeten.
- 750,-- € Die Tafel – Diakonisches Werk**
- Die Tafel musste im Jahr 2010 zusätzlich in Mastbrook und Obereider 200 Bürger mit Lebensmitteln versorgen. Es wurde ein weiteres Transportfahrzeug erforderlich. Die Bürgerstiftung und alle Service-Clubs haben sich an der Finanzierung beteiligt.

6.400,-- € Schülerpreis
(vorgesehen) **Lass Dich belohnen**

Die Bürgerstiftung hat zum ersten Mal ein eigenes Projekt durchgeführt. Schüler sollten belohnt werden, die nicht nur gute Noten schreiben sondern sich auch gesellschaftlich engagieren. Unter Beteiligung von Schülern, Lehrern, der Volkshochschule und des Unternehmensverbandes –Mittelholstein wurde ein ,Bewerbungsbogen erstellt und an Haupt-, Realschulen, Gymnasien und berufsbildenden Schulen versandt. 13 Schüler machten von dem Angebot Gebrauch. Die Preisverleihung erfolgt am 12.01.2011.

Einige Projekte mussten abgelehnt werden, da sie nicht den Förderzielen entsprachen oder den finanziellen Rahmen sprengten.

Leider hat das niedrige Zinsniveau die Erträge aus dem Stiftungskapital erheblich reduziert. Der durchschnittliche Zinssatz beträgt zur Zeit 3%.
Das Jahresergebnis 2010 sieht wie folgt aus:

Das Stiftungskapital beläuft sich auf 858.373,00 €

Es sind Spenden in Höhe von 7.430,00 eingegangen.

Der Wunsch des Vorstandes ist weiterhin, das Stiftungskapital auf 1.000.000,-- € zu erhöhen. Die öffentlichen Haushalte kürzen fast alle freiwilligen Leistungen. Gerade in diesen Arbeitsfeldern wird viel ehrenamtliche Arbeit geleistet, die möglichst erhalten bleiben sollte. Die Bürgerstiftung Region Rendsburg wird deshalb in den nächsten Jahren besonders gefordert sein, die Arbeit von gemeinnützigen Vereinen und Verbänden zu unterstützen. Die Bürgerstiftung Region Rendsburg will aber auch weiterhin Treibhaus für gute Ideen und Innovation in unserer Region sein.

Rendsburg, den 10. Jan 2011

Vorstand

Brüger
(stellvertr.Vorsitzende)

Valdorf
(Vorsitzender)

Dibbern
(stellvertr.Vorsitzender)

